Neue BGM-Trendstudie

09.02.17

Neue BGM-Trendstudie

Arbeit im digitalen Zeitalter: Wie bleiben wir gesund?

Mit zunehmendem Einfluss der Digitalisierung auf die Arbeitswelt müssen auch Gesundheitsfragen völlig neu gestellt werden. So müssen Unternehmen in Zukunft verstärkt die Auswirkungen neuer hochkomplexer Technologien, schneller getakteter Arbeitsabläufe und ungewohnter Arbeitsformen auf die Gesundheit und Leistungsfähigkeit einer alternden Belegschaft im Blick haben. Unter dem Titel "#whatsnext – Gesund Arbeiten in der digitalen Arbeitswelt" will eine Studie diese neuen Herausforderungen für Arbeitgeber erforschen. Das Cluster Gesundheitswirtschaft Berlin-Brandenburg ruft zur Teilnahme auf.

Die deutschlandweite Studie des Instituts für betriebliche Gesundheitsberatung (IFBG), der Techniker Krankenkasse (TK) und der Haufe-Gruppe will den Einfluss von Megatrends wie Digitalisierung, Mobilität und Globalisierung auf die betriebliche Gesundheit überprüfen und künftige Handlungsschwerpunkte für Unternehmen und öffentliche Einrichtungen identifizieren. Dabei liegt der Fokus auf dem Einfluss der Digitalisierung auf das betriebliche Gesundheitsmanagement (BGM) und den Konsequenzen für Arbeitgeber, die die Leistungsfähigkeit und Gesundheit ihrer Belegschaft nachhaltig stärken wollen. Eine entsprechende Online-Befragung startete am 1. Februar.

Interessierte Teilnehmer gelangen hier zum Online-Fragebogen.

- Auf Xing teilen
- Auf Facebook teilen
- Auf X teilen
- Auf LinkedIn teilen

- Drucken
- Als PDF speichern

Unser Angebot

Als Verband unterstützen wir unsere Mitglieder in allen Handlungsfeldern des Betrieblichen Gesundheitsmanagements – von der Gefahrenanalyse über Präventionsmaßnahmen bis hin zum Eingliederungsmanagement. Ein kompetentes Team aus Juristen und Arbeitswissenschaftlern begleitet Sie bei der Erarbeitung, Einführung und Umsetzung geeigneter Maßnahmen. Sprechen Sie uns an!

Ihre Ansprechpartner zum Thema BGM

Abteilungsleiterin Soziale Sicherung

Carolin

Vesper

Telefon:
+49 30 31005-146

Telefax:
+49 30 31005-154

E-Mail:
Vesper [at] vme-net.de

Download VCF